

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.444.863

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 18896/J-NR/2024 betreffend
Migrationshintergrund - Lehramtsstudenten - Lehrerbonus, die die Abgeordneten zum
Nationalrat Hermann Brückl, MA, Kolleginnen und Kollegen am 13. Juni 2024 an mich
richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 8:

- Wie viele Schulen mit ≥ 50 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?
- Wie viele Schulen mit ≥ 50 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)
- Wie viele Schulen mit ≥ 60 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?
- Wie viele Schulen mit ≥ 60 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)
- Wie viele Schulen mit ≥ 70 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?
- Wie viele Schulen mit ≥ 70 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)
- Wie viele Schulen mit ≥ 80 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in Wien?
- Wie viele Schulen mit ≥ 80 % Kindern mit Migrationshintergrund gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)

Zu Schulen mit Anteilen an Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund von über 50%, 60%, 70% und 80% in den einzelnen Bundesländern wird auf die nachstehende Aufstellung verwiesen. Dazu wurden Daten von der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ (Statistik Austria) für das Schuljahr 2021/22 unter Berücksichtigung aller Schultypen und -stufen ermittelt. Als Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund wurden all jene Kinder gezählt, welche entweder selbst in einem anderen Staat als Österreich geboren

wurden oder deren beide Elternteile in einem anderen Staat als Österreich geboren wurden. Diese Definition des Migrationshintergrundes entspricht jener des Wirkungsindikators „Quote der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund, die einen Sek II-Abschluss erreichen“ der „Wirkungsorientierten Steuerung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Anzahl der Schulen nach Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund im Schuljahr 2021/22, nach Bundesland				
Bundesland	Anteil Migrationshintergrund der Schülerinnen und Schüler größer gleich ...			
	50%	60%	70%	80%
Österreich	639	449	270	167
Burgenland	2	2	1	1
Kärnten	12	7	21	72
Niederösterreich	38	21	7	4
Oberösterreich	101	72	43	13
Salzburg	28	16	7	2
Steiermark	58	40	26	22
Tirol	19	8	2	1
Vorarlberg	14	8	4	2
Wien	367	275	159	50

Quelle: Statistik Austria, Darstellung BMBWF. Ein Migrationshintergrund liegt vor, wenn eine Person im Ausland geboren ist oder der Geburtsort beider Elternteile nicht in Österreich liegt.

Zu den Fragen 9 und 10:

- Wie viele Lehramtsstudenten sind im Schuljahr 2023/24 bereits als Lehrkräfte im Einsatz? (Bitte nach Schultypen und Bundesländern getrennt zu beantworten!)
- Wie verteilen sich die Unterrichtsfächer auf diese Lehramtsstudenten?

Grundlage der folgenden Tabelle ist eine Erhebung unter den Bildungsdirektionen zur Zahl der im Schuljahr 2023/24 aufgenommenen Lehramtsstudierenden. Weitere Untergliederungen wurden nicht abgefragt und stehen daher zentral nicht zur Verfügung.

Lehramtsstudierende, Aufnahmen im Schuljahr 2023/24			
Bundesland	APS	AHS/BMHS	Gesamt
Burgenland	60	12	72
Kärnten	26	12	38
Niederösterreich	122	54	176
Oberösterreich	188	57	245
Salzburg	72	21	93
Steiermark	120	1	121
Tirol	76	25	101
Vorarlberg	45	19	64
Wien	431	131	562
Gesamt	1.140	332	1.472

APS Allgemein bildende Pflichtschulen

AHS Allgemein bildende höhere Schulen

Zu den Fragen 11 und 12:

- *Wie viele Lehramtsstudenten, die im Schuljahr 2023/24 bereits als Lehrkräfte im Einsatz gewesen sind, haben ihre Stelle quittiert? (Bitte nach Schultypen und Bundesländern getrennt zu beantworten!)*
- *Wie verteilen sich die Unterrichtsfächer auf diese Lehramtsstudenten?*

Das Schuljahr 2023/24 war zum Stichtag der Anfragestellung nicht beendet, sodass eine Beantwortung nicht möglich ist. Allerdings existieren keine Hinweise, dass Studierende, die bereits als Lehrkräfte tätig waren, überproportional häufig den Dienst quittiert hätten.

Zu den Fragen 13 und 14:

- *Wie viele Klassen mit ≥ 30 Schülern gibt es in Wien?*
- *Wie viele Klassen mit ≥ 30 Schülern gibt es in den Bundesländern? (Bitte nach Bundesländern getrennt zu beantworten!)*

Auf Basis der vorläufigen Daten der Datenerhebung gemäß Bildungsdokumentationsgesetz 2020 zum Schuljahr 2023/24 wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen.

Anzahl an Klassen mit 30 oder mehr Schülerinnen und Schülern im Schuljahr 2023/24*									
Gesamt	Burgenland	Kärnten	Nieder-österreich	Ober-österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
1.579	68	95	243	213	145	228	118	64	405

Q: BMBWF, Bildungsdokumentation. *) Schuljahr 2023/24 vorläufige Daten.

Der Großteil der Klassen mit einer Anzahl von über 30 Schülerinnen und Schülern wird in berufsbildenden Ausbildungen oder Formen der allgemein bildenden höheren Schulen geführt. Die Bildung von Klassen dieser Größe hat in diesen Schultypen vorwiegend schulorganisatorische Gründe, weil es an diesen Schultypen oft zu Gruppenteilungen kommt. Der fachpraktische Unterricht, Unterricht in Werkstätten (bspw. 9 bis 11 Schülerinnen oder Schüler) oder auch Unterricht in Bereichen der Musik, Kunst- oder dem Leistungssport findet in diesen Ausbildungen zu großen Teilen in Gruppen geringerer Größe statt.

Zu Frage 15:

- *Gibt es in Ihrem Ressort Überlegungen für Lehrer an Brennpunktschulen besondere Anreize zu schaffen?*
 - a. *Falls ja, welche Anreize sind dies?*
 - b. *Falls ja, auf welche Höhe in Euro würden sich diese Anreize belaufen?*

Auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 18905/J-NR/2024 vom 13. Juni 2024 und die dortigen Ausführungen darf verwiesen werden.

Wien, 13. August 2024

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

